

Gulliver und der Regelbetrieb

Von Dusan Deak

Nach Wochen quälender Langeweile nehmen die Schulen in Nordrhein-Westfalen Mitte des Monats den Regelbetrieb wieder auf. Die Kleinen werden sich mit Armin Laschet freuen. Was die Schulkinder dazu sagen und ob es ihnen nützt, wird sich noch zeigen. Ein neuer wichtiger Punkt im Lehrplan der NRW-Oberstufe ist der Besuch von Möbelkaufhäusern, mit deren Öffnung Laschet Deutschland vor Corona rettete.

Mindestens genauso wichtig in Laschets Plänen zur Rettung des Landes ist die zeitlich begrenzte Senkung der Mehrwertsteuer. Auf gar keinen Fall soll der niedrige Steuersatz über das Jahr 2020 hinaus gelten, wie das in Vorstellungen von Markus Söder oder Olaf Scholz als Möglichkeit aufscheint. Denn für Deutschlands wirtschaftliche und gesundheitliche Entwicklung ist momentan nichts wichtiger, als dass Laschet eine Gegenposition zu Söder findet und vertritt. Sonst kann sich Deutschland nicht erholen.

Anschließend muss beim CDU-Parteitag Anfang Dezember in Berlin nur noch Gulliver gefesselt und der »kleine Mann von der Straße« überzeugt werden, dass Laschet der geeignete Kanzlerkandidat der Union ist.

<https://www.jungewelt.de/artikel/379702.dusan-deak-gulliver-und-der-regelbetrieb.html>